Wild, wide, wicked West

ein kadruen'schner Western! *stolz nick*

Von abgemeldet

Kapitel 7: "In the cold, cold night..." - "Come to me! Miez...MIEZ!! ><"

Yoa; hier ist wieder das kadruen! >XD

Zusammen mit dem siebten Teil! ^~ (davon abgesehen, dass sie sonst nicht hier wär'...<.<.)

Kommischreiber erknuddl =^O^= Vielen liiiiieben Dank für eure Kommiss!!

@Ja-chan - =oO= D-danke; dafür geht sie dann auch weiter! XD

@RayKon2 - Nja! *Fingerschnipp* Nimma so schnell wie's letzte! ><

@Chiisai_chan - *erröt* *Küsschen anplüsch* ;_ ; Danke!

@AnimeGirls - Jepp; hab ich gemacht! XD

@SockenElch - Das hat was eigenes... ^~ stört dich das? <.<.

@muhaha_kuhaha - *Orden verleihe* Vllt überlebst du auch dieses? XD

weiter knuddl&knuff&drückz =^^=

Nja, irgendwie ist mir Kai etwas zu...gesprächig geraten? oO' Auf jeden Fall redet der für seine Verhältnisse zu viel...<.<.; Hoffe, dass das net zu schlimm ist...^^; (einen schweigenden Kai kennt jeder! XD ...oder so..)

Warning: Weiterlesen auf eigene Gefahr! >XD (sie wollt's nur noch mal gesagt haben...) ^__~ Have fun!

~*~*~*~*~

Die Millionen von Lichtjahren entfernten Kugeln aus Gas, die in ihrer abnehmenden Unendlichkeit verglühten (XD), schenkte dem bedröppeltem Fleckchen Erde, auch genannt eine Zone irgendwo in Texas, etwas karges Licht, welches begierig vom Boden aufgesaugt wurde, sodass dieser irgendwie dessen Farbigkeit erreichte und zunehmenden wie ne Eiswüste aussah...farblich her...

Tja, klimatisch hatte man da nicht so ganz genau Unterschiede ziehen können, auch wenn die Gegend nicht im Entferntesten an diese bestialischen Temperaturen jener Gebiete heranreichte, so waren sie dennoch kalt genug, um warm gebrütete Cowboys einen fröstelnden Schrecken einzujagen. Und einer plagte sich wohl oder übel zu dieser Zeit damit herum...

"H'tschi! >< *Nase hochzieh* =_=" Kalt..."

Mit scheuernden Bewegungen rieb Ray sich seine Oberarme, die nicht gerade von Stoff gedeckt wurden, der durch seine Wollfütterung bekannt war. Wohl kaum hatte jener Schwarzhaarige damit gerechnet, Nächte in dieser Elendeskälte zu verbringen, zumindest nicht draußen! Und nun? Nun war er gerade dabei, solch idiotische Tat zu begehen, >nur< weil man ihm mit das Wichtigste in seinem Leben halbwegs abgesäbelt hatte; auch wenn das nur ein paar Strähnen seiner pechschwarzen Mähne waren!

Dieser Kai stand nun auf seiner mentalen schwarzen Liste, wenn nicht sogar schon auf der roten, die die Überschrift >People to kill< trug. Reich gefüllt war diese sonderbare Auflistung noch nicht, aber ein Name stand da zumindest in dicken Lettern. Und das, in Rays Augen, zu Recht!

Suchend wandte er seinen Kopf umher, darauf aus, nen geeigneten Platz zum Nächtigen zu suchen, was bei der gigantischen Auswahl an Freiraum hier keine leichte Sache darstellte...

Seufzend packte er sich in den Sand, zog Beine (die noch verbunden sein müssten...O.o;) und Arme zusammen, vergrub seinen Kopf darin und fröstelte still schweigend vor sich hin...

"H'TSCHI!!!"

...oder eher nicht...

Zeitgleich ein paar Meter weiter weg brannte in einem grünen Planwagen eine einsame Petroleumlampe, die deren Mitmenschen etwas Licht spendete, sodass die Leute nicht ganz in Dunkeln tappten.

"Meinst du, es war en gute Idee, Kai allein loszuschicken?" Bryan krallte sich seine Decke und zog sie weiter über die Ohren.

"Keine Ahnung; solange Raymond nicht verreckt, ist doch alles in Butter. *gä~hn*" Damit schloss Tala nach einem Strecken die Augen und sackte ruhig schmatzend in seiner Decke zurück.

"Ist die Beute gesichert?", fragte der Rotschopf dennoch.

"Gefesselt und verpackt!"

"Sind sie mundtot gemacht?"

"Jepp."

"Leben sie überhaupt noch?"

"Augenscheinlich schon."

"Ist die Lampe aus?"

Klack

"Jetzt ja."

"Gute Nacht! ^_^"

">.> Dir auch..."

Und in den Stoff gemümmelt lehnte sich Tala an seinen Gefährten und fing gemütlich an zu ratzen.

Die anderen lagen mehr oder weniger bewusstlos in der Gegend bzw. im Wagen rum, sah man davon ab, dass keiner davor schon nichts mehr gesagt hatten, abgesehen von dem leichten Zähneklappern...

Bei der nächsten Szene.

/Ich bring diese Dumpfbacke um, wenn der nicht gleich sich zu erkennen gibt! ></ Mit einer negativen Laune schlenderte Kai orientierungslos durchs Halbdunkel. Er konnte es sich noch verkneifen, die Hände wirr fuchtelnd vor sich zu halten, denn irgendwie, auch wenn das niemand tat, würde ihn einer sehen, käme er sich selten dämlich vor. Vielleicht litt der Russe auch nur an Paranoia oder Leistungsdruck, oder er hatte zuviel Stolz intus...

Ihm kam es fast so vor, als würde er mit jedem Schritt mehr Gewicht tragen. Die Beine fingen schon an, ihn voll zumeckern, seine Augenlider zwangen sich schon, nach unten zu klappen und seine Stimmung war vor einer Kollabierung. Und wessen Schuld war das alles? Anstatt die Schuld der Einfachheit halber bei sich zu suchen, schob er sie noch leichter anderen zu, die damit erstens gar nichts direkt damit zu tun hatten und zweitens nichts dafür konnten, dass Kai sich so anstellte...

Ein Grummeln durchzog vom Mund des Russens aus die Stille, in der sich nur vereinzelte Grillen zwängten oder das Gejaule dieser Kojoten, die die Gegend verunstalteten, indem sie im Schein des Mondes ihr Gekläffe erschallen ließen. Nur gut, dass heute der Mond zu schüchtern war, sich zu zeigen.

Auch schob sich der Gedanke zurück, den Gesuchten beim Namen zu rufen, was irgendwie einen dämlichen Eindruck erzielte. Wohl kaum würde Ray freudig rufen >Hier bin ich!<. Außerdem, wenn Kai dann auch noch in der vollkommen falschen Richtung rannte und an Ray vorbeilief, war das irgendwie noch blöder. Zudem hielt sich auch ein werter Konkurrent und Nachbar in der Nähe auf, was diese Schande noch etwas verstärken würde. Demnach ließ er es einfach bleiben und suchte mit der Sehstärke einer Fledermaus die Gegend ab, wobei der Graublauhaarige nicht die Fähigkeit von Schallwellenerzeugung erlernt hatte wie so ein Flügeltier es eben tat...

/Hmmm, ich spür meine Beine nicht mehr... oO' Ich denk mal, dass das kein allzu gutes Zeichen ist. <<; Und meine Arme? Ach, die sind auch schon ziemlich gefühlstot geworden. --;/ Während also Kai mehr oder weniger verzweifelt versuchte diesen Raymond ausfindig zu machen, plagte sich dieser gerade mit Selbstmitleid herum, obgleich er es mehr humorvoll nahm. /Wenn mein Kopf auch noch abfriert, hab ich spätestens dann ein Problem. Eventuell ergötzen sich die anderen daran, wenn sie mich morgen finden und ich Tiefkühlware bei Bofrost oder Family Frost geworden bin... Hmm, ob ich dann noch vermarktbar bin? Und was sind eigentliche diese Frostdingens?!/

/Gleich ist dieser Kerl tot! >< Wenn ich den nicht binnen drei Minuten gefunden hab, kann er sich auf ne gewaltige Portion Würigung gefasst machen! / Nur >wie< Kai jenen mental Gewürgten zu finden hatte, damit es überhaupt soweit kam, wusste er nicht.

/Hmm... Irgendetwas zwickt mich am Fuß, soweit ich das beurteilen kann... Au! >< Das tut weh! Verdammt! Wenn Kai mich hier findet, wird er mich wohl kaum-/

Ray: O_O

"AAAAAAAARGH!!"

Verschreckt wirbelte der Sheriff herum und starrte etwas perplex in die Richtung, aus

der der Schrei kam. War nicht gerade ein Leichtes, weil sich der irgendwie in der Umgebung mehrfach wiederhallte und das Orten dieses Findlings nicht so einfach machte. Doch eins war er sicher, was ihn auch gleich in die instinktiv richtige Richtung rennen ließ: Rays Organ hatte diesen Laut geäußert!

Hinter sich nahm er nur bruchteilhaft leise Flüche wahr und darauf einige Wortfetzen, die mit ner >Lampe<, >Schrei< und >verdammt< verbunden waren.

"G-geh weg!! ô_ò; *zurück krauch*", keuchte Ray, als er mit den immer noch verbundenen Füßen treten sich rückwärts bewegend von dem anderen wegkam. Nur der andere erwiderte das mit einem fies lachend ähnlichen Ton und einigen sabbernden Geräuschen. Leise Schritte bohrten sich in den Sand und bedächtig langsam schlich derjenige auf den Chinesen zu, während der lachende Ton nicht inne hielt.

"Weg! Ksch! Hau ab! Such die wen anderes, den du anknabbern kannst!! ><"; Irgendwie waren Rays Gliedmaßen angetaucht, weswegen er nur mühselig Stück für Stück weg kam, nur mit dem Resultat, dass sein Angreifer das mit einigen Schritten auf ihn zu wieder wett machte...

Man hätte meinen können, noch ein hechelndes Lachen gehört zu haben, als sich das langsam bedächtige Schreiten in wildes Getrippel verwandelte und mit dem nächsten Sprung sich ein Körper auf Ray warf.

"NEIN!!" Mit fuchtelnden Armen versuchte der Schwarzhaarige das Getüm von sich zu schieben, dass bei näherem Betrachten, und genau dieses ungewollte Vergnügen hatte Ray, sich als ausgehungertes Kojote mit verschleiertem, leicht irren Blick entpuppte! Und genau so ein Vieh biss gerade >herzhaft< in eines von Rays Armen.

Gequält schrie Ray auf, strampelte sich wehrend weiter.

/Großartig! Jetzt werd ich von so ein dämlichen Getier vertilgt, nur weil dieser elende Kai mir meine Waffe entnommen hatte, bevor er mich stetig beschimpfte und mir die Haare versengte!!/ Ein erneuter Schrei, aber diesmal vom Vierbeiner, der einen schmerzlichen Tritt zwischen seine (Weichteile.. XD) Rippen einfiel. Tja, nur beschleunigte das nur noch den tobsüchtigen und etwas hungrigen Hundeverwandten, was in die Zähne blecken ließ und, um sich mit dem darauf folgenden Sprung wieder auf Ray zu stürzen.

Mit aufgerissenen Augen und vors Gesicht hebend schützenden Armen zuckte er zusammen, als sich mit seinem Schrei wieder Zähne in sein Fleisch ramnten, stärker in den Unterarm bissen und das auch mit mehr Präzision, was der Zustand des Tieres zuließ, taten.

Die Gedanken des Chinesen fuhren Formel 1, wobei die Gedankenstrecke durch den Ziehenden Schmerz von ihren Barrieren gelöst wurde und alles Mögliche durcheinander zu fliegen schien.

Erst, als das Ziehen nach einem verschleierten Geräusch nachließ, wurde das allmählich taube Gefühl in der Bissgegend belebter, intensiver, was auch gleich wieder die heimtückische Folge hatte, die Wunde tat mehr weh den je!

Verächtlich blitzten rote Augen dem humpelnden Getier hinterher, als sich der Besitzer jener Augen von der Ferne abwandte, seinen Revolver in die dafür vorgesehene Tasche versenkte und der auf dem Boden kauern Person widmete.

"He; alles okay? *rüttel*"

"Aah! *zusammenkrümm*"

"*seufz* Ganz ruhig, das Vieh ist weg!" Mit einem fast schon mitleidigen Blick

betrachtete Kai den Schwarzhaarigen genauer, der verkrampft sich seinen Arm hielt, aber keine Anstalten machte, auf den Russen einzugehen. Verständlich, denn der Chinese hatte momentan ein paar andere Sorgen, beziehungsweise einige andere Schmerzen.

Erneut seufzen gab sich Kai von irgendetwas geschlagen, sammelte den anderen auf seine Arme und drehte sich mit ihm in die entgegengesetzte Richtung.

/oô; Das Licht dahinten.../ Mit einer erhobenen Augenbraue begab sich Kai auch gleich in diese Richtung und schlurfte schon etwas müde die Strecke entlang. /Verdammt; jetzt durfte ich wegen diesem Knilch auch noch ne gute Patrone verbrauchen! Ich wusste, dass ich diese Kojotendinger hasse! Na wenigstens kann ich zielen, sonst hätte jemand anderes ne Kugel in seinem Körper schwirren...*drop*/

Und seine Intuition hatte sich nicht geirrt; zumindest kam Kai mehr oder minder sicher am Planwagen einer bestimmten Gruppe an, wo sich schon ein rothaariges Haupt herausstreckte und die Petroleumlampe vor sich hielt. Diesen missachtend schlug er beim Reinkommen die hintere Plane ganz beiseite und bestieg unter erstaunt geweiteten Augen den Innenraum.

"Kai; du solltest schießen lernen!", grummelte Tala, der skeptisch Rays verzerrten Gesichtsausdruck betrachtete, wie er mit zusammengekniffenen Augen weiterhin den linken Arm fast bis zur Blutabdrückung an sich presste.

Daraufhin erhielt der Rothaarige nur einen äußerst giftigen Blick von seinem Kollegen, der den Chinesen nur längst hinlegte.

"Warum musstest du überhaupt deinen Frust an dem Jungen auslassen? Kann er was dafür, dass du ihn nicht gleich finden konntest? <.<;"

"Ach, sei still! Würde das nur ne Patrone sein, die ich ihm verabreicht hätte, würde ich ihn nicht noch mühselig hierher schleppen!" Dabei griff Kai nach dem Ärmel Rays, zog diesen unter schweigsamen Protest des Verletzten nach oben und begutachtete die Wunde.

...

"Jetzt weiß ich, warum dieses Vieh nen Menschen angefallen hat..." Und Kai seufzte resigniert. "Wenn die Zähne nicht mal eine Hautschicht durchbohrten und nur Sabber hinterließen, konnte das Teil nur ausgehungert und verzweifelt sein..."

"Er wurde von nem Kojoten angefallen?!", brachte Bryan nur heraus, als er sich das mal genauer zu Gemüte führte.

"Wollen wir mal hoffen, dass er keine Tollwut hatte...", brubbelte Robert aus seiner Decke hervor.

Kai & Bryan & Tala: O_ô;

"Meinst du echt jetzt?!" Kollektiv blickten die drei Russen vom Deutschen zum Chinesen herunter und schluckten ebenso synchron.

Großartig; zwar hatte man ihnen in ihrer Vorbereitung einiges über Verhalten bei Tollwutgefahr beigebracht, aber das war nur zur Vorbeugung! Und nun standen sie mit einem eventuell Befallenden da und hatten an sich keinen blassen Schimmer, was zu tun.

"Er hat keine!", bekräftigt Kai, der das damit abgehakt sah, sodass er sich keinen allzu großen Kopf darüber zerbrechen sollte.

"Und wenn doch, verdammt?!""", brach Tala bestürzt dazwischen.

"Wir können unmöglich so einen abliefern! Die schmeißen uns achtkantig raus!", schluckte Bryan.

"Nicht nur aus Dallas, sondern aus der Gesetzeshüterliga...!"

Leicht entsetzt starrten der Graublauhaarige und der Lilahaarige den Rotschopf an.

"Eh; macht euch nicht wahnsinnig! Der würde ganz anders gucken, wenn dem'e so wäre!"

Blinzelnd schoben sich drei Augenpaare zum Italiener und dann zum Schwarzhaarigen zurück, der die ‚bald Beamten‘ etwas unsicher von unten her musterte, zumal die alle drei zusammen recht über ihn gebeugt dasaßen.

/o.o Was starren die mich so seltsam an? Und warum hält dieser Idiot von Hiwatari eigentlich noch meinen Arm!/? Langsam richtete er sich auf, zog mithilfe seiner anderen Hand den eigenen Arm aus den Fängen des Russens, kniff wegen des Ziehens kurz die Augen zusammen und schob sich ein paar Zentimeter von denen weg.

"Ich hab doch gleich gesagt, dass der nichts hat!", wandte Kai ein und sah die anderen wissend an.

"Klar; sicher! --;"; schnaubte Tala und schüttelte den Kopf.

"Ich werd ja wohl noch Speichel von Schaum unterscheiden können! òó" Kai war mal heute wieder bissig...oder knurrig.

"Bei dieser Lichtstärke da draußen?"

"Der Ärmel trieft davon..."

"...ok, ok!" Tala hob geschlagen die Hände "Wenn du dich irrst, dann...nja..."

"Ich geh das Zeug mit ihm abwaschen", seufzte Bryan, nahm Rays beim Handgelenk und zog ihn aus dem Wagen.

"Und womit?", quiekte Oliver, der schon ne böse Vorahnung hatte, aber das in seine französischen Gedankengängen nicht wahrhaben wollte.

"Mit Wasser?" Und Bryan steckte den Kopf noch kurz durch den Vorhang.

"Hey; davon haben wir nicht zu viel!! ><"

"Aber bis zur nächsten Stadt genügend! Außerdem; was ist euch lieber? Ein paar Stunden ohne Wasser oder eine ganze Fahr mit diesem widerlichen Gestank?"

...daraufhin war Ruhe.

Den Kopf schüttelnd zog Bryan jenen zurück und stapfte zu den Wasserbehältern, die aus Platzgründen rausgestellt werden mussten.

"Ich wusst's doch! ^^ Mein Bryan ist immer wieder für etwas gut! ^o^"

"--; Du mich auch...", grummelte Kai, der leicht beleidigt die Arme verschränkte.

Aus den Gegenständen, die momentan die nahe Umgebung des Wagen schmückten, fischet der Lilahaarige in seiner Sehschwäche eine genügend große Schüssel hervor, öffnete den Deckel des Fasses und schöpfte einmal nach der Flüssigkeit.

Etwas unbehaglich stand Ray daneben, wobei ihm immer noch niemand die Fußfesseln abgenommen hatte...

"Komm runter!", seufzte Bryan, ließ die Schüssel in den Sand sinken und tunkte Rays Arme, als dieser sich hinbockte, dort hinein, während er auch gleich mal seine eignen Hände wusch und Ray nur schmerzlich die Augen kneifen konnte.

"Bwah! >< Kalt!" Der Schwarzhaarige zog sich zitternd zusammen, obgleich ein

eiserner Griff um sein Handgelenk verhinderte, dass er seinen Arm aus der Flüssigkeit ziehen konnte.

"Hat Wasser an sich, wenn es bei den Temperaturen ungeschützt draußen steht...", seufzte der Lilahaarige und wusch einfach weiter.

"Du wirkst älter als die anderen beiden...<.<", bemerkte Ray nach einiger Zeit und leichtem Abklingen der Quetschung, wobei der Russe kurz aufblickte.

"Nur ein Jahr; mehr nicht."

"Und du willst kein Sheriff werden?", hakte Ray nach einer kurzen Schweigeminute nach.

"Man meinte, ich hätte keine Führungsqualitäten und hatte dann Tala und Kai vorgeschoben!" Bryan stoppte im Waschgang und schob die Ärmel beiseite, um die Bisswunde etwas zu säubern; und wenn es nur von Speichel und Dreck sein musste. In dieser Lichtintensität hier draußen konnte man soundso nichts erkennen. Es gab hier nur eine Lampe und die hatte drinnen ihren Dienst zu verrichten. "Und da ich davon nicht ganz ablassen wollte, helfe ich eben meinem Freund."

"Ihr wurdet ausgebildet, Sheriff zu werden? oO"

"Sag mal..." Violette Augen blitzen auf. "Wird das hier ein Frage-Antwort-Spiel?!"

"Nein, das nicht... <.< Mich wundert es nur, dass du diesem schießwütigem Tala folgst...was lachst du?! O.ó"

"Haha...nein, schon gut. Ich finde nur, dass die Gerüchte über dich stimmen! XD"

"Welche Gerüchte..?"

"Dass du ein vollkommen naiver Grünschnabel seiest, der weder jemals geschossen hatte, noch eine Bank je zum Ausrauben brachte!"

"WIE?! =O_o="

Augenblicklich ward es still.

"...sag mit jetzt bitte nicht, dass das WIRKLICH stimmt...! <.<"

"Erm...äh... =ôò="

"Es stimmt also...--; Na wunderbar! Du bist dir im Klaren, dass du, wenn wir dich abliefern, exekutiert wirst?"

"Ja, klar; sonst würde ich das Kopfgeld nicht haben!"

Die Augenbrauen des Älteren zogen sich zusammen. "Wie meinst du das?", brachte er heraus, als sich der andere mit dem Kopf abwandte und unausweichlich die Sterne beobachtete, obgleich er das in dieser Nacht schon ziemlich häufig getan hatte.

"Dann nicht!" Murrend zog Bryan die Hände, sowie Arme aus der Schüssel, schüttelte seine Hände trocken und ließ Ray mit triefenden Ärmel stehen, während er das Wasser in den unberührten Sand kippte, der sich mit gluckernden Geräuschen sich des Wassers bemächtigte und es gierig aufzog, sowie schon das Sternenlicht zuvor. "Ist nur halt schade um dich! Du siehst nicht danach aus, als hättest du ein Schicksal als Meistgesuchter nicht vermeiden können!"

Damit ließ er den anderen stehen und begab sich in den Planwagen zurück, als er den letzten Rest Wasser von seinen Händen an seiner Kleidung abgewischt hatte.

"H'tschi!" Das war Ray...

"Komm rein, Dampfbake! *Kopf raus steck*" Und das Kai... "Sonst wirst du nicht tollwütig, sonder krank!"

~*~*~*~*~

Überlebte zählt

<.<; scheinen ja die meisten überstanden zu haben! XD (wobei man sich fragt, wer >die meisten< sein sollen...)

Gut; dann können die sich auf die nächste Katastrophe (genannt Kapitel) vorbereiten! Solange man das über sich ergehen lassen will..>XD

man liest sich
klein kadruen